

H1 Jahresabschluss 2023

Gremium: Landesfinanzrat

Beschlussdatum: 31.08.2024

Im folgenden der Jahresabschluss 2023 (Gewinn und Verlustrechnung) inkl. Erläuterungen, sowie die Bilanzen 2022/2023.

Bei Fragen meldet euch gerne beim Landesschatzmeister Sven Gebhardt (sven.gebhardt@sh-gruene.de).

Haushaltsstellen	Ist 2021-2	Ist 2022	Nachtrag 2023-2	Ist 2023	Abweichung	Anmerkungen
	BuWk	LTW	KoWk	KoWk		
Wahlen						
01. Beitragsanteile	298.810	363.197	375.000	379.729	4.729	
02. Sonderbeiträge MdB	63.234	100.689	106.200	106.500	300	
03. Sonderbeiträge Land	262.395	311.644	377.451	375.023	-2.428	
04. Geldspenden nat. Pers.	26.980	97.694	10.000	17.685	7.685	
05. Geldspenden jur. Pers.	32.167	22.500	4.000	0	-4.000	
06. Verzichtsspenden	1.752	2.335	3.000	1.953	-1.047	
07. Erstattungseinnahmen	2.600	57.943	5.000	3.250	-1.750	
08. Mieteinnahmen	36.650	37.154	41.631	43.071	1.440	
09. GF-Bund	668.508	806.101	846.300	908.723	62.423	Höhere Nachzahlung
10. GF-Land	95.091	127.079	127.079	127.079	0	
11. Zusch. von KVen in SH	12.387	47.243	19.258	19.194	-64	
12. Zusch. für Buchhaltung	38.902	48.412	49.000	49.844	844	
13. Sonst. Zusch. und Einnahmen	5.789	59.354	500	124.121	123.621	Zinsen und Einmalzahlung Bundesverband
Summe Einnahmen	1.545.265	2.081.345	1.964.419	2.156.173	191.753	
14. Personal in LGSt	463.801	408.625	450.000	439.205	10.795	
15. Sonstige Personalkosten	3.944	4.497	9.000	7.718	1.282	
16. Lfd. Geschäftsbetrieb	29.495	29.720	26.000	32.697	-6.697	Anschaffungen für neue LGSt die entgegen des Plans doch nicht abgeschrieben werden können
17. EDV und Bürogeräte	29.636	39.342	40.000	38.999	1.001	
18. Abschreibungen	6.693	7.757	8.000	10.592	-2.592	Sonderabschreibungen
19. Wilhelminenstr. 18	8.797	6.695	10.000	8.578	1.422	
20. Alter Markt 9/LGSt	64.000	73.480	130.000	145.119	-15.119	Es waren weniger Abschreibungen möglich als angedacht, hinzu kamen ungeplante Reparaturen in der alten Fläche
21. Parteitage	30.988	41.413	40.000	39.205	795	
22. LAGen	583	689	1.500	648	852	
23. BAGen	1.095	6.279	9.000	9.344	-344	
24. Bundesgremien	275	3.347	2.000	1.641	359	
25. Öffentlichkeitsarbeit	8.492	8.905	7.200	5.028	2.172	
26. LaVo-Arbeit	4.244	5.363	8.000	3.876	4.124	
27. LaVo-Gehälter	127.052	123.229	162.500	154.131	8.369	Abwesenheit Landesschatzmeister
28. Landesgremien	1.252	348	3.000	1.790	1.210	
29. Aktionen	8.022	7.309	20.000	7.503	12.497	viel mit On-Board-Mitteln umgesetzt
30. Europawahl	0	0	4.000	0	4.000	
31. Bundestagswahl	122.826	0	0	0	0	
32. Zuführung Landtagswahlhaushalt	200.520	697.983	100.000	100.000	0	
33. Kommunalwahl	0	19.636	170.000	175.475	-5.475	
34. Mitgl'beitragsanteile an BV	199.207	242.131	250.000	253.153	-3.153	
35. Son'beitragsanteile an BV	46.161	73.650	77.526	75.329	2.197	
36. Zuschüsse an BV	36.995	54.789	62.500	50.468	12.032	
37. Staatl. Grundfin. (GF) an KVe	250.000	295.305	355.283	378.068	-22.784	Höhere Nachzahlung
38. Sonst. Zusch. an KVe oder LVe	6.461	7.549	2.400	4.178	-1.778	Zinssteigerungen
39. Zuschüsse für Grüne Jugend	12.000	12.000	20.000	20.000	0	
40. Zuschüsse für Doppelmitglied.	7.920	10.100	11.000	9.840	1.160	
41. Projektfonds	676	704	10.000	0	10.000	Keine Ausgaben in 2023
Summe Ausgaben	1.671.135	2.180.844	1.988.909	1.972.587	16.323	
Einnahmenüberschuss	-125.870	-99.499	-24.490	183.586		
Reinvermögen 31. Dez.	197.126	97.627	73.137	281.213		

Erläuterungen Jahresabschluss 2023

Das Jahr 2023 war finanziell vor allem geprägt durch die Kommunalwahl und den Umzug in eine neue Landesgeschäftsstelle. Die Dynamik in unseren Finanzen zeigte sich abermals im Aufstellen von zwei Nachtragshaushalten. Unterm Strich ist das Jahresergebnis dennoch positiv ausgefallen, was uns auch für die kommenden Jahre etwas Luft gibt.

Die größten Verschiebungen auf der Einnahmenseite finden sich in Zeile 09 „GF-Bund“, durch eine erhöhte Nachzahlung aus der staatlichen Parteienfinanzierung durch den Bundesverband, sowie in Zeile 13 „sonstige Einnahmen“, wo sich Einnahmen aus einer Einmalzahlung des Bundesverbands in Höhe von 120.888,92€ finden, die wir noch ins alte Jahr buchen mussten. Zudem konnten wir uns in Zeile 4 über einige Spenden, insbesondere Plakatspenden im Kommunalwahlkampf, freuen. Mit Einnahmen von rund 2,156 Millionen Euro liegen wir aufgrund der unerwarteten Einmalzahlung erfreulicherweise rund 9,76% über Plan.

Auf der Ausgabenseite ist im Vergleich zum 2. Nachtrag vor allem der Umzug in die neue Landesgeschäftsstelle spürbar. So konnten einige neue Anschaffungen, insbesondere neue Schreibtische, nicht wie geplant in die langjährige Abschreibung genommen werden. Dies führt in Zeile 16 zu überplanmäßigen Ausgaben. Dennoch konnten wir durch Umstellung unserer Mobilfunktarife im 1. Quartal 2023 bereits im letzten Jahr über 50% unserer Mobilfunkkosten, verglichen mit dem Vorjahr, einsparen. In Zeile 17 haben wir den Ansatz aus dem Nachtrag nicht komplett ausschöpfen müssen, obwohl sich hier u.a. die Anschaffung von neuen Bildschirmen und Docking-Stationen für unsere neuen Co-Working Arbeitsplätze im Umfang von knapp 6000,-€ wiederfinden. Für im Zuge des Umzuges abgegebenen Konferenztische und dem Einbaukülschrank in unserer Mietfläche wurden Sonderabschreibungen in Zeile 18 notwendig.

Im Zuge unseres Umzuges waren diverse Servicearbeiten durch unseren IT-Dienstleister notwendig, u.a. ist Mehrarbeit im Zuge von Problemen mit unserem neuen Glasfaseranschluss der Telekom und unterschiedlich aufgetretener Systemfehler unserer in die Jahre gekommenen Server nach dem Umzug notwendig geworden. Das kostete rund 2500,-€. Darüber hinaus mussten wir Umbaukosten für u.a. zusätzlichen Schallschutz, für während der Bauphase geänderte Elektroinstallationen und dem Schließen eines Wandausschnittes im Umfang von rund 12.500,-€ direkt selbst tragen. Das Gesamtvolumen der Umbau und Sanierungsarbeiten lag bei insgesamt knapp 180.000,-€. Um den Umzug zu bewerkstelligen, sind trotz Umzugs innerhalb des gleichen Gebäudes, Kosten von knapp 4000,-€ für ein Umzugsunternehmen angefallen. Weiterhin gab es im Zuge des Umzuges und der Neueinrichtung der Fläche diverse kleinere und größere Ausgaben, von Sperrmüllentsorgung, über Umzugskartons bis hin zur Beschaffung von Schlüsseln und Mehrfachsteckdosen. Zudem wurden nach Abbau der Schränke und dem Auszug aus unserer alten Fläche Renovierungsarbeiten nötig, wo eine Einigung mit dem Vermieter möglich war, dennoch schlagen diese Arbeiten (u.a. für neuen Teppichboden und Malerarbeiten) bei uns mit knapp 9000,-€ zu Buche. Daraus ergeben sich in Zeile 20 „Alter Markt 9“ ungeplante Mehrkosten von knapp 15.000,-€. Von den 145.000,-€ in Zeile 20 stellen wir jedoch auch 30.000,-€ beschlussgemäß in eine Rücklage. Diese sind zweckgebunden für eine etwaige Aufwandsentschädigungspflicht für Umbaukosten gegenüber unserem Vermieter, falls wir bereits nach 5 Jahren wieder ausziehen wollen.

Einsparungen auf der Ausgabenseite waren in den Bereichen der LaVo-Arbeit (Zeile 26) sowie der Aktionen (Zeile 29) möglich, da viele Aktionen mit On-Board Mitteln umgesetzt werden konnten, sowie der LaVo überwiegend kostengünstig mit einem Deutschlandticket im ÖPNV unterwegs ist und viel im online Format macht. Durch die Abwesenheit des Landesschatzmeisters von Oktober

bis April sind weniger Kosten für LaVo-Gehälter (Zeile 27) angefallen. Die Kommunalwahl (Zeile 33) liegt mit Ausgaben des Landesverbands von rund 195.000,-€ (2022/2023) unterhalb des Planansatzes von 205.000€. Die Kreisverbände trugen mit Ausgaben von rund 720.000€ ca. $\frac{3}{4}$ der Gesamtausgaben für den Kommunalwahlkampf 2022/2023.

Aus dem Projektfonds wurden im letzten Jahr keine Mittel abgerufen. Der Landesfinanzrat hat in seiner Sitzung am 31.08.2024 die Nicht-Weiterführung des Projektfonds mit dem Nachtragshaushalt 2024 beschlossen.

Unterm Strich ergeben sich für das Jahr 2023 Ausgaben in Höhe von 1,972 Millionen Euro, was Minderausgaben von rund 0,82% (16.323,-€) gegenüber dem Ansatz entspricht.

Politik ist ein dynamisches Geschäft und stark von Stimmungen und Wahlergebnissen beeinflusst. Dennoch konnten wir trotz zweier großer Projekte (Kommunalwahl und Umzug) das letzte Jahr mit einem positiven Gesamtergebnis und einem Überschuss von 183.586,-€ abschließen. Dieser Überschuss erhöht unser Reinvermögen entsprechend, was uns ein wenig mehr Beinfreiheit für die kommenden Jahre und die vor uns liegenden Aufgaben bringt.

Ich möchte mich für dieses Ergebnis insbesondere bei unserem Landesgeschäftsführer Ulli bedanken, ohne dessen Herzblut dieser Umzug so nicht möglich gewesen wäre. Danke auch an unseren Kommunalwahlmanager Steffen, ohne dessen Arbeit ein solcher Kommunalwahlkampf sicher nicht so und schon gar nicht so gut im Kostenrahmen möglich gewesen wäre.

Danke an unseren Finanzreferenten Henning, an Anne, Gazi und Ulli für das Kompensieren meiner Abwesenheit und das Ermöglichen dieser einzigartigen Erfahrung. Danke an den gesamten LaVo und das Team der Landesgeschäftsstelle für euer Vertrauen und eure unermüdliche Arbeit im letzten Jahr.

Bilanz des Grünen Landesverbandes SH zum 31.Dez. 2022

Besitzposten		Schuldposten	
Immobilie für alte LGSt	171.000,00	Rückst. Wirtschaftsprüfung	6.000,00
Mobilien	2.992,84	Rückst. Überstunden	9.007,17
Geräte einschl. Telefone	17.276,05	Verb. KV Dithmarschen	68.107,33
Festgeld beim BV	333.193,55	Verb. KV Flensburg	31.772,43
Ford. BV lfd. Geschäft	82.962,70	Verb. KV Kiel	46.750,76
Tagesgeld-Konten	59.241,50	Verb. KV Lauenburg	32.461,09
Girokonten	14.842,69	Verb. KV Lübeck	3.389,45
Mietkaution Alter Markt 9	8.800,00	Verb. KV Neumünster	8.499,29
Anteil StattAuto eG	1.000,00	Verb. KV Nordfriesland	40.614,16
Ford. an Krankenkassen	182,66	Verb. KV Ostholstein	71.176,70
Ford. Aus GF-Land	31.988,50	Verb. KV Pinneberg	81.984,57
Ford. an KV Kiel	40,09	Verb. KV Plön	26.798,59
Sonstige Forderungen	8.315,75	Verb. KV Rendsburg	11.118,49
		Verb. KV Schleswig	10.488,03
		Verb. KV Segeberg	23.157,77
		Verb. KV Steinburg	34.189,66
		Verb. KV Stormarn	21.741,23
		Verb. bei GJ LV SH	10.551,11
		Verb. beim BV	72.641,07
		Mietkaution Wilhelminenstr. 1	4.488,00
		Verb. aus Kostenerstatt.	1.251,81
		Verb. aus Umsatzsteuer	709,84
		Verb. aus Personalabrechn.	5.381,95
		Verb. aus Rechnungen	11.928,82
		Reinvermögen	97.627,01
Bilanzsumme Aktiva	<u><u>731.836,33</u></u>	Bilanzsumme Passiva	<u><u>731.836,33</u></u>

BV steht für Bundesverband, KV für Kreisverband, "Ford." für Forderungen und "Verb." für Verbindlichkeiten.

Die Aktivseite einer Bilanz gibt Auskunft über die Kapitalverwendung, zeigt also auf, wie das Vermögen angelegt ist und wo es umläuft. Die Summe stellt das Gesamtvermögen dar.

Die Passivseite einer Bilanz gibt Auskunft über die Kapitalherkunft. Dazu gehören Verbindlichkeiten aller Art etwa aus Krediten und noch nicht bezahlten Rechnungen. Für Verbindlichkeiten, deren Höhe oder Fälligkeit noch ungewiss ist, werden Rückstellungen gebildet.

Das Reinvermögen errechnet sich als die Differenz aus dem Gesamtvermögen und den Schuldspositionen.

Bilanz des Grünen Landesverbandes SH zum 31.Dez. 2023

Besitzposten		Schuldposten	
Immobilie für alte LGSt	171.000,00	Rückst. Wirtschaftsprüfung	0,00
Mobilien	1.789,85	Rückst. Überstunden	7.825,28
Geräte einschl. Telefone	9.187,04	Verb. KV Dithmarschen	64.741,06
Festgeld beim BV	185.422,82	Verb. KV Flensburg	12.427,60
Ford. BV lfd. Geschäft	233.710,17	Verb. KV Kiel	26.665,38
Tagesgeld-Konten	279.860,03	Verb. KV Lauenburg	18.163,75
Girokonten	4.943,19	Verb. KV Lübeck	8.370,56
Mietkaution Alter Markt 9	8.800,00	Verb. KV Neumünster	13.534,61
Anteil StattAuto eG	1.000,00	Verb. KV Nordfriesland	29.021,18
Ford. an Krankenkassen	1.870,95	Verb. KV Ostholstein	14.453,32
Sonstige Forderungen	1.562,80	Verb. KV Pinneberg	38.730,95
		Verb. KV Plön	16.467,11
		Verb. KV Rendsburg	868,68
		Verb. KV Schleswig	24.491,92
		Verb. KV Segeberg	16.011,48
		Verb. KV Steinburg	30.660,54
		Verb. KV Stormarn	24.163,93
		Verb. bei GJ LV SH	20.391,11
		Verb. beim BV	71.991,84
		Mietkaution Wilhelminenstr. 1	4.488,00
		Verb. aus Kostenerstatt.	719,73
		Verb. aus Personalabrechn.	5.438,23
		Verb. aus Rechnungen	38.307,80
		Rücklage Landtagswahlk.	100.000,00
		Rücklage Baukosten LGSt	30.000,00
		Echtes Reinvermögen	281.212,79
Bilanzsumme Aktiva	899.146,85	Bilanzsumme Passiva	899.146,85

Im 1.Halbjahr 2023 erfolgten Entnahmen aus der Festgeldanlage beim BV, um viele KVe im KoWk mit Liquidität versorgen zu können. Durch Rückflüsse aus den KVen und geringe Ausgaben im 2.Halbjahr wuchsen die Bankguthaben. Nachdem die KVe für den EuWk keine Mittel mehr abgefordert haben, ist Mitte Juni 2024 eine Anlage in Höhe von 289.500,- € beim BV erfolgt.

Rückstellungen für die Wirtschaftsprüfung müssen nicht mehr gebildet werden, weil die Landesverbände an den Kosten dafür nicht mehr im Umlageverfahren beteiligt werden. Stattdessen erhebt der BV pauschal einen hohen Vorwegabzug beim Verteilen der staatlichen Grundfinanzierung.

H2 Nachtragshaushalt 2024

Gremium: Landesfinanzrat

Beschlussdatum: 31.08.2024

Der Landesparteitag beschließt folgenden Nachtragshaushalt für das laufende Geschäftsjahr 2024.
erfolgt mündlich

Bei Fragen wendet euch gerne bereits im Vorfeld an den Landesschatzmeister Sven Gebhardt
(sven.gebhardt@sh-gruene.de)

Haushalte	Ist 2022	Ist 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Differenz	Erläuterung	
Wahlen	LTW	KoWk		EUWK			
Einnahmen							
1	Beitragsanteile	363.197	379.729	381.060	440.496	59.436	Mit 6118 Mitgliedern (Stand 15.05.2024) gerechnet.
2	Sonderbeiträge MdB	100.689	106.500	110.400	110.400	0	
3	Sonderbeiträge Land	311.644	375.023	391.970	391.970	0	
4	Geldspenden nat. Pers.	44.226	2.676	15.000	10.000	-5.000	
5	Geldspenden jur. Pers.	19.500	0	10.000	0	-10.000	
6	Verzichtsspenden	2.335	1.953	3.000	2.000	-1.000	
7	Erstattungseinnahmen	4.764	3.250	3.000	3.000	0	
8	Mieteinnahmen	37.154	43.071	52.000	47.000	-5.000	
9	GF-Bund	806.101	908.723	880.152	893.000	12.848	Nach Prognose des Bundesverbands aus Juni 2024
10	GF-Land	127.079	127.079	127.079	127.079	0	
11	Umlagen von KVe	13.549	19.193	19.400	0	-19.400	Die Umlagen auf die Kreisverbände für Mitgliederversicherung, Justizariat und 90 % Sherpa entfallen ab 2024 nach Beschluss des Bundesfinanzrats bis vorläufig 2025.
12	Zusch. für Buchhaltung	48.412	49.844	50.000	50.000	0	
13	Zinsen	263	3.182	500	2.500	2.000	
14	Sonst. Zusch. und Einnahmen	835	120.940	0	353.659	353.659	Einmalzahlung des Bundesverbands
15	Entnahme aus Rücklagen		0	0	0	0	
Summe Einnahmen							
		1.879.747	2.141.164	2.043.561	2.431.104	387.543	
Ausgaben:							
Personalkosten							
16	Personal in LGSt	408.625	439.205	578.240	540.000	38.240	Aufgrund von Stellenvakanz (Fundraising, Qualitätssicherung und SocialMedia) 2024 geringer.
17	LaVo-Gehälter	123.229	154.131	211.000	195.000	16.000	Abwesenheit Landesschatzmeister
18	Sonstige Personalkosten	6.033	10.004	9.000	8.000	1.000	
Zwischensumme							
		537.887	603.340	798.240	743.000	55.240	
Geschäftsbetrieb							
19	Lfd. Geschäftsbetrieb	9.154	5.271	15.000	12.500	2.500	
20	IT-Infrastruktur	62.180	58.299	45.000	48.300	-3.300	
21	Landesgeschäftsstelle	77.429	131.552	105.000	105.000	0	
22	Wilhelminenstr. 18	6.695	8.578	8.000	21.800	-13.800	Heizungserneuerung in unserer alten Landesgeschäftsstelle
23	Zinsen	433	4.178	2.400	4.500	-2.100	
Zwischensumme							
		155.890	207.878	175.400	192.100	-16.700	
politische Arbeit							
24	Parteitage	41.413	39.205	40.000	50.000	-10.000	
25	LAGen	689	648	3.000	4.000	-1.000	
26	BAGen	6.279	9.344	6.000	10.000	-4.000	Anpassung an Ist-2023
27	Bundesgremien	3.347	1.641	4.000	2.000	2.000	
28	Landesgremien	348	1.790	3.000	3.000	0	
29	LaVo-Arbeit	5.363	3.876	8.000	4.000	4.000	
30	Öffentlichkeitsarbeit	8.905	5.028	7.200	9.500	-2.300	Anschaffung einer neuen Kamara für die ÖA und Social-Media
31	Aktionen	7.309	4.861	25.000	20.000	5.000	
32	Schulungen	0	2.642	0	5.000	-5.000	NEU Schulungskonzept Bildungsfonds
33	pol. Zuschuss für Grüne Jugend	12.000	20.000	20.000	20.000	0	
34	Zuführung Wahlkampfetat	522.482	160.467	58.500	58.500	0	
Zwischensumme							
		608.134	249.503	174.700	186.000	-11.300	
Zuschüsse an Gliederungen							
35	Mitgl'beitragsanteile an BV	242.131	253.153	254.040	293.664	-39.624	s. Mitgliedsbeitragsanteile
36	Son'beitragsanteile an BV	73.650	75.329	80.592	80.592	0	
37	Zuschüsse an BV	54.789	50.468	62.000	6.000	56.000	wegragt zahlreicher Umlagen des Bundesverbands auf die Landesverbände, neben Sherpa, Mitgliederversicherung und Justizariat, auch die Kosten für die Künstlersozialkasse, Wirtschaftsprüfung, Datenschutzschulungen, Vielfaltscent, Verdigado etc. bis mindestens 2025.
38	Staatl. Grundfin. (GF) an KVe	295.305	378.068	367.639	372.329	-4.690	
39	Sonst. Zusch. an KVe oder LVe	1.000	0	0	0	0	
40	Zuschüsse GJ für DMitglied.	10.100	9.840	11.500	11.000	500	
Zwischensumme							
		676.976	766.858	775.771	763.585	12.186	
Summe Ausgaben							
		1.978.886	1.827.578	1.924.111	1.884.685	39.426	
Überschuss							
		-99.139,08	313.585,78	119.450,00	546.419,10		

Verwendung Überschuss

Rücklage LGSt		30.000	0	0		
Rücklage LTW		100.000	100.000	250.000		
Rücklage KoW			0	40.000		
Rücklage EU/BT Wahlen			0	100.000		
Rücklage Sonderparteitage			0	10.000		
Rücklage Projekte/Überschüsse	360		3.500	0		
Allgemeine Rücklage (Reinvermögen)	97.627	183.585,78	15.950,00	-43.580,90		Entnahme aus echtem Reinvermögen
Rücklage Schulungen				90.000		
Rücklage IT-Infrastruktur LGSt				100.000		
Summe Rücklagen		97.987	313.586	119.450	546.419	
Einnahmenüberschuss Kontrolle						
		-197.126,10	0,00	0,00	0,00	

Budgets	2022	2023	2024	2024		
Landtagwahl						
Auflösung Rücklagen	502.845	0	0	0		
Einnahmen	201.598	0	0	0		
Ausgaben	704.443	0	0	0		
Ergebnis	0	0	0	0		
Kommunalwahl						
Auflösung Rücklagen	0	160.467	0	0		
Einnahmen	19.636	28.136,86	0	0		
Ausgaben	19.636	188.603,42	0	0		
Ergebnis	0	0,00	0	0		
Bundestagswahl						
Auflösung Rücklagen	0	0	0	0		
Einnahmen	0	0	0	0		
Ausgaben	0	0	0	0		
Ergebnis	0	0	0	0		
Europawahl						
Auflösung Rücklagen	0	0	0	58.500		
Einnahmen	0	0	0	17.500		
Ausgaben	0	0	0	76.000		
Ergebnis	0	0	0	0		
Projekte/Überschüsse						
Auflösung Rücklagen	0	0	0	0		
Einnahmen	360	0	3.500	0		
Ausgaben	360	0	3.500	0		
Ergebnis	0	0	0	0		
Entwicklung Rücklagen	2022	2023	2024	2024		
Landesgeschäftsstelle						
Stand 01.01	0	0	30.000	30.000		
Zuführung	0	30.000	0	0		
Entnahme	0	0	0	0		
Stand 31.12	0	30.000	30.000	30.000		
Landtagswahl						
Stand 01.01	0	0	100.000	100.000		
Zuführung	0	100.000	100.000	250.000		
Entnahme	0	0	0	0		
Stand 31.12	0	100.000	200.000	350.000		
Kommunalwahl						
Stand 01.01	0	0	0	0		
Zuführung	0	0	0	40.000		
Entnahme	0	0	0	0		
Stand 31.12	0	0	0	40.000		
EP/BT-Wahl						
Stand 01.01	0	0	0	0		
Zuführung	0	0	0	100.000		
Entnahme	0	0	0	0		
Stand 31.12	0	0	0	100.000		
Sonderparteitag						
Stand 01.01	0	0	0	0		
Zuführung	0	0	0	10.000		
Entnahme	0	0	0	0		
Stand 31.12	0	0	0	10.000		
Projekte/Überschüsse						
Stand 01.01	0	0	0	0		
Zuführung	360	0	3.500	0		
Entnahme	360	0	3.500	0		
Stand 31.12	0	0	0	0		
Reinvermögen allg. Rücklage						
Stand 01.01	0	97.627	281.213	281.213		
Zuführung/Entnahme	97.627	183.586	15.950	-43.581		
Stand 31.12	97.627	281.213	297.163	237.632		
IT-Infrastruktur LGSt						
Stand 01.01	0	0	0	0		
Zuführung	0	0	0	100.000		
Entnahme	0	0	0	0		
Stand 31.12	0	0	0	100.000		
Schulungen						
Stand 01.01	0	0	0	0		
Zuführung	0	0	0	90.000		
Entnahme	0	0	0	0		
Stand 31.12	0	0	0	90.000		
Rücklagen Gesamt	97.627	411.213	527.163	957.632		

H3 Haushalt 2025 inkl. MiFriFi

Gremium: Landesfinanzrat

Beschlussdatum: 31.08.2024

Der Landesparteitag möge folgenden Haushalt für das Geschäftsjahr 2025 beschließen.

Die Erstellung des Haushaltsplans 2025 war in diesem Jahr besonders herausfordernd. Viel Arbeit, Sorgfalt und intensive Diskussionen sind in diesen Prozess eingeflossen. An dieser Stelle großen dank der Arbeitsgruppe, dem Landesfinanzrat und allen Beteiligten. Ohne diesen Einsatz wäre diese Haushaltsaufstellung so nicht möglich gewesen.

Eine der größten Veränderungen, die im kommenden Jahr passieren soll, ist der Abschluss einer Betriebsvereinbarung und der Bundestagswahlkampf. Dieser Haushalt bildet das notwendige Fundament, um diese wichtigen Schritte erfolgreich umsetzen zu können.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Bei Fragen wendet euch gerne bereits im Vorfeld des Landesparteitags an den Landesschatzmeister Sven Gebhardt (sven.gebhardt@sh-gruene.de).

<i>Anmerkungen (s. letzte Spalte im Haushalt)</i>	
1	Gerechnet mit 6118 Mitgliedern (Stichtagsbetrachtung 15.05.2024). Ab 2026 gilt: "Der Beitragsanteil für den Landesverband hat die gleiche Fälligkeit wie der für den Bundesverband und <i>hat zweidrittel der Höhe</i> ."
2	Berücksichtigung der Wahlrechtsreform zur Wahl zum Deutschen Bundestag ab 2026.
3	Wahlkampfbezogene Spenden werden in den Wahlkampfbudgets ausgewiesen. Anspruch und Ziel ist es mehr allgemeine Spenden einzuwerben!
4	Nach Prognose des Bundesverbands aus Juni 2024
5	Die Umlagen auf die Kreisverbände für Mitgliederversicherung, Justizariat und 90 % Sherpa entfallen ab 2024, ebenso die Kosten für die Künstlersozialkasse, Wirtschaftsprüfung, Datenschutzschulungen, Vielfaltscent, Verdigado etc. die bisher der LV trägt, da der Bundesverband diese nicht mehr auf die Landesverbände umlegt. Sie sind über einen Vorwegabzug der Grundfinanzierung abgegolten. Dieser Beschluss ist bis Ende 2025 bindend, dann wird auf Bundesebene erneut verhandelt.
6	Aufgrund von Stellenvakanzen (Fundraising, Qualitätssicherung und SocialMedia) 2024 geringer, ab 2025 nach noch nicht final verhandelter Betriebsvereinbarung in Anlehnung an den TV-L 2025, ohne Stellenaufwüchse.
7	Zahlreiche Umgruppierungen in der Haushaltsgruppe Geschäftsbetrieb, u.a. Integrieren von Abschreibungen in die dazugehörigen Kostenstellen. Zinsen als Zinsen und nicht als Zuschüsse darstellen.
8	Die wahlkampfbezogenen Parteitage (u.a. für Programmerstellung und Listenaufstellung) werden in den entsprechenden Wahlkampfbudgets gebucht.
9	Da der Kovent der LAG so ein Erfolg war, Einplanung alle zwei Jahre.
10	NEU: Schulungen gemäß Schulungskonzept, die Kosten werden in für die ersten drei Einführungsjahre aus einer Rücklage der Einmalzahlung in 2024 getragen.
11	Absenkung der Ausschüttung der Grundfinanzierung an die Kreisverbände auf 30% nach bestehendem Schlüssel ab 2025.
12	Zielmarke für einen Landtagswahlkampf: 875.000 € zurückzulegen, weitere Wahlkampfmittel müssen aus Spenden und sonstigen Einnahmen im Wahlkampf generiert werden. LTW 2022 hatte ein Volumen von rund 905000.
13	Zielmarke für eine Kommunalwahl: 200.000 € zurückzulegen, weitere Wahlkampfmittel müssen aus Spenden und sonstigen Einnahmen im Wahlkampf generiert werden.
14	Zielmarke für eine Bundestagswahl: 150.000 €, und für eine Europawahl: 60.000 € zurückzulegen, weitere Wahlkampfmittel müssen aus Spenden und sonstigen Einnahmen im Wahlkampf generiert werden.
15	Eine Rücklage für gemeinsame Projekte wird vorläufig nicht gebildet, der Projektfonds wird aufgelöst.
16	Ausgleich Defizit aus Reinvermögen, bzw. Überführung Reinvermögen in zweckgebundene Rücklagen
17	Für das Schulungskonzept werden aus der Einmalzahlung des Bundesverbands Mittel für drei Jahre Anschubfinanzierung zurückgelegt.
18	Zur Neustrukturierung der IT-Infrastruktur in der Landesgeschäftsstelle (neue Server, Software und Services), werden Mittel aus der Einmalzahlung zweckgebunden zurückgelegt, bis es zur Umsetzung in 2025/2026 kommt. Konzeptentwicklung und Angebotserstellung läuft aktuell.

Budgets	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Landtagwahl								
Auflösung Rücklagen	502.845	0	0	0	400.000	475.000	0	0
Einnahmen	201.598	0	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	704.443	0	0	0	400.000	475.000	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
Kommunalwahl								
Auflösung Rücklagen	0	160.467	0	0	0	0	200.000	0
Einnahmen	19.636	28.136,86	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	19.636	188.603,42	0	0	0	0	200.000	0
Ergebnis	0	0,00	0	0	0	0	0	0
Bundestagswahl								
Auflösung Rücklagen	0	0	0	150.000	0	0	0	150.000
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	0	0	0	150.000	0	0	0	150.000
Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
Europawahl								
Auflösung Rücklagen	0	0	58.500	0	0	0	0	50.000
Einnahmen	0	0	17.500	0	0	0	0	0
Ausgaben	0	0	76.000	0	0	0	0	50.000
Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
Projekte/Überschüsse								
Auflösung Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	360	0	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	360	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
Entwicklung Rücklagen	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Landesgeschäftsstelle								
Stand 01.01	0	0	30.000	30.000	32.500	35.000	37.500	40.000
Zuführung	0	30.000	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Entnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12	0	30.000	30.000	32.500	35.000	37.500	40.000	42.500
Landtagwahl								
Stand 01.01	0	0	100.000	350.000	525.000	300.000	0	175.000
Zuführung	0	100.000	250.000	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000
Entnahme	0	0	0	0	400.000	475.000	0	0
Stand 31.12	0	100.000	350.000	525.000	300.000	0	175.000	350.000
Kommunalwahl								
Stand 01.01	0	0	0	40.000	80.000	120.000	160.000	0
Zuführung	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Entnahme	0	0	0	0	0	0	200.000	0
Stand 31.12	0	0	40.000	80.000	120.000	160.000	0	40.000
EP/BT-Wahl								
Stand 01.01	0	0	0	100.000	0	50.000	100.000	150.000
Zuführung	0	0	100.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Entnahme	0	0	0	150.000	0	0	0	200.000
Stand 31.12	0	0	100.000	0	50.000	100.000	150.000	0
Sonderparteitag								
Stand 01.01	0	0	0	10.000	15.000	20.000	25.000	25.000
Zuführung	0	0	10.000	5.000	5.000	5.000	0	0
Entnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12	0	0	10.000	15.000	20.000	25.000	25.000	25.000
Projekte/Überschüsse								
Stand 01.01	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführung	360	0	0	0	0	0	0	0
Entnahme	360	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12	0	0	0	0	0	0	0	0
Reinvermögen allg. Rücklage								
Stand 01.01	0	97.627	281.213	237.632	188.627	173.141	154.154	116.668
Zuführung/Entnahme	97.627	183.586	-43.581	-49.005	-15.486	-18.986	-37.486	-34.486
Stand 31.12	97.627	281.213	237.632	188.627	173.141	154.154	116.668	82.181
IT-Infrastruktur LGSt								
Stand 01.01	0	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Zuführung	0	0	100.000	0	0	0	0	0
Entnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Schulungen								
Stand 01.01	0	0	0	90.000	60.000	30.000	0	0
Zuführung	0	0	90.000	0	0	0	0	0
Entnahme	0	0	0	30.000	30.000	30.000	0	0
Stand 31.12	0	0	90.000	60.000	30.000	0	0	0
Rücklagen Gesamt	97.627	411.213	957.632	1.001.127	828.141	576.654	606.668	639.681